



Newsletter # 66

Liebe Freundinnen und Freunde des DialogMuseums, seit kurzem stehen wir bei Tripadvisor - einer Reise-Website - auf Platz 2 der beliebtesten Museen in Frankfurt.

Das freut uns sehr! Allerdings läuft der Countdown: noch 46 Tage bis zur Schließung des DialogMuseums.

1 *Spot an! Wir bringen Licht ins Dunkle...*

Nein, wir machen auch nach 13 Jahren ganz sicher kein Licht in unserer Ausstellung an! Aber wir möchten eine immer wieder kehrende Frage von Besucherinnen und Besucher zum Anlass nehmen - bevor wir am 22. Dezember 2018 schließen - ein wenig Licht ins Dunkle zu bringen:

Wie sieht es im Dunkeln eigentlich aus?

Daher sind ab heute **Dienstag, den 6. November** (auf den Tag genau 13 Jahre nach der Eröffnung!) im Hellen im Foyer im wöchentlichen Wechsel Fotos zu sehen, die Exponate oder Details von Ausstellungsgegenständen im Dunkeln zeigen. Die Besucher sind aufgefordert diese Ausstellungsgegenstände in der Ausstellung ausfindig zu machen. Und zwar so wie gewohnt: Im Dialog mit unseren blinden und sehbehinderten Guides und dem im Dunkeln vor allem gefragten Tastsinn. Wir wünschen allen Spürnasen viel Spaß! Wer sich erfolgreich durch die Ausstellung getastet hat, der kann sich in der DunkelBar über eine kleine Überraschung freuen. „Dialog im Dunkeln“ kann nur in Begleitung eines unserer blinden Guides besucht werden.

Eine telefonische Reservierung über unsere Bookingline 069-90 43 21 44 oder über unseren Ticketshop www.dialogmuseum.de ist daher erforderlich!

Weitere Informationen: <https://dialogmuseum.de/2018/11/01/spot-an/>

2 **Ungewöhnliche Weihnachtsfeier gesucht?**

Wer auf der Suche ist nach einer besonderen Weihnachtsfeier oder einfach einem außergewöhnlichen Erlebnis dem bieten wir für unsere letzte Herbst- und Wintersaison mit unseren Angeboten das Richtige. Schalten Sie doch mal ihren Seh-Sinn aus und reisen Sie gemeinsam mit Kollegen und Kolleginnen durch die Dunkelheit, ertasten Frankfurter Exponate, testen aus, wie man in kompletter Dunkelheit eine viel befahrene Straße überquert, lassen sich an unserer Bar eine weihnachtliche Spezialität servieren oder üben an unseren Spieltischen im Hellen ihre kommunikative Fähigkeiten. Ein besonderes Highlight ist unsere akustisch-kulinarische Reise durchs Dunkel:

Sound of Dinner – ein Gemeinschaftsprojekt mit unserem Kooperationspartner Goldman Restaurant und den Playroom-Studios. Wer es abenteuerlicher mag, dem empfehlen wir in die Rolle von Geheimagenten zu schlüpfen und Mission Invisible, unser Agenten-Training im Dunkeln, auszuprobieren. Und eines ist garantiert: der Besuch des DialogMuseums ist eine Erfahrung, die noch lange wirkt, auch wenn das Licht längst wieder an ist.

Für eine zeitnahe Bearbeitung Ihrer Anfragen empfehlen wir sich direkt per E-Mail mit Frau Annette Koyro (Veranstaltungsleitung) in Verbindung zu setzen: annette.koyro@dialogmuseum.de

Weitere Informationen unter: <https://dialogmuseum.de/fuer-unternehmen-und-institutionen/events/>

Newsletter # 66

3 Erneut zu Gast im DialogMuseum: Jane Addams

Nach unserer Sonderausstellung „Blinder Passagier“ ist jetzt wieder das Porträt von Jane Addams im Rahmen der Kampagne FRAUEN.MACHT.POLITIK des städtischen Frauenreferates in unserem Foyer zu Gast. Anlass der Kampagne ist u.a. das 100jährige Jubiläum des Frauenwahlrechts. Im Mittelpunkt der Kampagne steht die Stärkung von Frauenrechten und die politische sowie gesellschaftliche Teilhabe von Frauen und Mädchen. Aus diesem Grund erstrahlte der Kaisersaal im Frankfurter Römer vom 9. bis 27. März 2018 in besonderem Glanz. Statt der Kaiser und Könige des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation standen die zentralen Akteurinnen der internationalen ersten Frauenbewegung um 1900 auf ganz besondere Weise im Mittelpunkt.

Das Frauenreferat und das Historische Museum der Stadt Frankfurt präsentierten 49 lebensgroße Porträts von Protagonistinnen der ersten Frauenbewegung im Kaisersaal. 49 Frauen, die sich um 1900 auf unterschiedlichen Wegen alle für das gleiche Ziel eingesetzt haben: die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen am politischen und gesellschaftlichen Leben – das Frauenstimmrecht. In den Jubiläumswjahren 2018 und 2019 werden 100 Jahre Frauenwahlrecht gefeiert. 1918 wurde das Frauenwahlrecht in Deutschland eingeführt, 1919 konnten Frauen das erste Mal wählen. Eine dieser bedeutsamen Frauen war Jane Addams, eine US-amerikanische Feministin, Journalistin und Friedensaktivistin.

Die Errungenschaften dieser Frauen bestimmen noch immer unsere Gegenwart und haben an Aktualität nicht verloren. Daher touren nun die Porträts dieser Frauen durch verschiedene Frankfurter Institutionen um zu erinnern. Wir freuen uns, dass Jane Addams nun einige Zeit im DialogMuseum zu Gast sein wird und unseren Gästen Denkanstöße geben kann.

Ein besonderer Höhepunkt der Kampagne ist die Ausstellung: „Damenwahl! 100 Jahre Frauenwahlrecht.“, die seit dem Sommer im Historischen Museum zu sehen ist. Dort wird noch mehr über die bemerkenswerten Frauen aus den letzten Jahrhunderten und die Anfänge des Wahlrechts und den damit verbundenen Kämpfen erzählt.

Die Ausstellung wurde vom [Frauenreferat](#) und dem [Historischen Museum](#) Frankfurt konzipiert.

Mehr Informationen zur Kampagne: **FRAUEN.MACHT.POLITIK.**

Weitere Informationen zur Ausstellung im Historischen Museum: [Damenwahl! 100 Jahre Frauenwahlrecht.](#)

Wir hoffen und freuen uns auf zahlreiche Besucher und Besucherinnen, die uns noch an diesem Standort besuchen wollen!

Mit herzlichen Grüßen und bis zum nächsten Mal

Ihr DialogMuseum-Team